



Prüfungsordnungen für Dummies

Eine kleine Einführung in die Prüfungsordnungen für
das Bachelor-Studium in den Ingenieurwissenschaften

07.04.2011
Markus Schuster
im Auftrag der Fachschaft Elektrotechnik

Inhalt

1. Motivation
2. Was ist ein Modul?
3. Module im Bachelorstudium
4. Unterschiede zwischen Scheinen und Prüfungen
5. Scheine im Bachelor-Studium
6. Prüfungen im Bachelor-Studium
 - Welche Prüfungen sollen geschrieben werden?
 - Wann werden Prüfungen geschrieben?
7. Fristen
 - Orientierungsprüfung
 - Sonstige Fristen
8. Wiederholung von Prüfungen
9. Anmeldung zu Prüfungen
10. Credit-System
11. Zulassung zum Master-Studium
12. Ansprechpartner

1. Motivation

- Einordnung
- Aktualität
(neue Fachspezifische Prüfungsordnung)
- Überblick

→ Diese Einführung ist **kein Ersatz** für eure Prüfungsordnung

Landeshochschulgesetz	76 Din A4 Seiten
Rahmenprüfungsordnung	32 Din A4 Seiten
Fachspezifische Prüfungsordnung	14 Din A4 Seiten
Studienplan	1 Din A4 Seite
Modulhandbuch	83 Din A4 Seiten
...	

2. Was ist ein Modul?

- Studium ist gegliedert in Module
- Infos im Studienplan und Modulhandbuch

- Modul kann bestehen aus
 - Vorlesung,
 - Übung,
 - Tutorium,
 - Seminar, Projekt, Praktikum, ...

- Das sog. Modulhandbuch umfasst alle Modulbeschreibungen und beinhaltet zu jedem Modul jeweils
 - Dozent
 - Inhalt
 - Abschätzung des Arbeitsaufwandes
 - Credits
 - Prüfungsvoraussetzungen
 - ...

Beispiel: Modulbeschreibung (Auszug)

Grundlagen der Elektrotechnik I

Leistungspunkte	7
Dozenten	Prof. Dr.-Ing. Albrecht Rothermel
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Physikalische Größen und Gleichungen- Lineare Gleichstromschaltungen- Netzwerke mit harmonischer Erregung- Komplexe Wechselstromrechnung- Ortskurven
Lehrveranstaltungen und Lehrformen	Grundlagen der Elektrotechnik I (V), 3 SWS, Pflicht Grundlagen der Elektrotechnik I (Ü), 2 SWS, Pflicht Grundlagen der Elektrotechnik I (T). 1 SWS. optional
Abschätzung des Arbeitsaufwandes	Vorlesung: Anwesenheit: 42 h, direkte Nachbereitung: 42 h, Übung: Anwesenheit: 28 h, Vorbereitung: 48 h, Vorlesungsnachbereitung als Klausurvorbereitung und Anwesenheit während Klausur: 50 h, Gesamt: 210 h
Leistungsnachweise und Prüfungen (formale Voraussetzungen)	Teilnahme an Vorlesungen und Übungen, i.d.R. schriftliche Prüfung von 120-minütiger Dauer, ansonsten mündliche Prüfung. Leistungsnachweise in den Übungen ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Klausur.

3. Module im Bachelorstudium (1. und 2. Semester)

Elektrotechnik/Informationssystemtechnik

- 1. Semester (bei Sommersemesterbeginn):
 - Analysis I für Ingenieure und Informatiker
 - Grundlagen der Elektrotechnik II
 - Physik II (nur ET)
 - Einführung in die Informatik – Praktische Informatik (nur IST)
 - ASQ (wählbar)

- 2. Semester (Wintersemester):
 - Lineare Algebra für Ingenieure und Informatiker
 - Analysis II für Ingenieure
 - Physik I
 - Grundlagen der Elektrotechnik I
 - Technical Presentation Skills for Engineers

3. Module im Bachelorstudium

Elektrotechnik/Informationssystemtechnik

- Module aller Semester
 - Siehe Studienplan
- Wahlpflicht (WP)
 - Siehe Wahlpflichtkatalog auf Studienplan
- Additive Schlüsselqualifikationen(ASQ)
 - Siehe ASQ-Katalog
- Zusatzmodule
 - Freiwillig, frei wählbar
- Nebenfächer
 - Siehe Studienplan, es kann optional ein Nebenfach belegt werden
 - LP zählen in den Wahlpflichtbereich
 - Mathematik, Wirtschaftswissenschaften, Informatik (nur ET)

4. Unterschiede zwischen Scheinen und Prüfungen

- unbenotete Studienleistung / Scheine:
 - Bestätigung für erfolgreiche Teilnahme an einer Veranstaltung
 - Erwerb i.d.R. während dem Semester
 - Erhält man z.B. durch: aktive Teilnahme an Übungen, Abgabe von Übungsblättern, Schreiben von Übungsklausuren, oder Teilnahme an Praktika
 - Können beliebig oft wiederholt werden
 - Können Voraussetzung sein, um an einer Modulprüfung teilzunehmen
 - Können als Notenbonus von 0,3 wirken, wenn sie keine Prüfungsvoraussetzung sind
- Prüfungen:
 - Finden im Prüfungszeitraum nach jedem Semester statt
 - Gibt es als Abschluss von fast jedem Modul
 - Sind benotet und zählen ggf. in die Gesamtnote
 - Meist Klausur von 60 bis 180 Minuten Dauer
 - Später im Studium auch mündliche Prüfungen (30 bis 50 Min.)

5. Scheine im Bachelor-Studium

- 1. Semester:
 - Übungsschein als Zulassungsvoraussetzung zur Klausur:

Modul	Schein	Nachweis für Schein
Analysis I	Ja	Übungsaufgaben
Grundl. d. Elektrotechnik II	Ja	Übungsblätter
Physik II	Ja	Übungsaufgaben
Einführung i. d. Informatik	Ja	Übungsteilnahme

- Weitere Semester:
 - Im Modulhandbuch müssen Übungsscheine angekündigt sein (vor Veranstaltungsbeginn)

6. Prüfungen im Bachelor-Studium

6.1 Welche Prüfungen sollen geschrieben werden?

Elektrotechnik/Informationssystemtechnik

- 1. Semester:
 - Schriftliche Klausuren in allen (Teil-)modulen des 1. Semesters
 - evtl. andere Prüfungen bei ASQ

6. Prüfungen im Bachelor-Studium

6.2 Wann werden Prüfungen geschrieben?

Schriftliche Prüfungen:

- 1. Prüfungszeitraum:
 - Die ersten 4 Wochen der „Semesterferien“

- 2. Prüfungszeitraum:
 - Letzte 3 Wochen in den „Semesterferien“ und erste Woche des nächsten Semesters
 - Entweder Wiederholungsprüfung oder Verbesserung der Note möglich (1. und 2. Studienjahr)
 - I.d.R. erstmalige Anmeldung zur „Wiederholungsprüfung“ möglich (offene Prüfung)

Mündliche Prüfungen:

- Keine Prüfungszeiträume
- Termine in direkter Absprache mit den Prüfern

7. Fristen

7.1 Orientierungsprüfung

- Soll frühzeitig zeigen, ob die Wahl des Studiums richtig war.
- Sollte unbedingt bis zum Ende des 2. Semesters bestanden sein
- Besteht aus 3 der folgenden 5 schriftlichen Prüfungen:
 - ET:
 - Grundlagen der Elektrotechnik I
 - Grundlagen der Elektrotechnik II
 - Lineare Algebra für Informatiker und Ingenieure
 - Analysis I für Informatiker und Ingenieure
 - Physik I
 - IST:
 - Grundlagen der Elektrotechnik I
 - Einführung in die Informatik
 - Lineare Algebra für Informatiker und Ingenieure
 - Analysis I für Informatiker und Ingenieure
 - Physik I

7. Fristen

7.2 Sonstige Fristen

- Orientierungsprüfung nach dem 2./3. Semester
- Bis zum Ende des 6. Semesters (Regelstudienzeit) müssen mindestens 98 LP erworben sein. Das entspricht dem Bestehen der Pflichtmodule der ersten vier Semester.
- Bis zum Ende des 10. Semesters müssen alle Module und damit der Bachelor bestanden sein!

8. Wiederholung von Prüfungen

- Jede Prüfung darf prinzipiell 1 Mal wiederholt werden.
 - 1. Wiederholungsprüfung findet dann im Prüfungszeitraum am Ende der Semesterferien statt.
- In Ausnahmefällen ist eine 2. Wiederholung möglich!
 - Wenn das Modul aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften, Sprachen, Recht und Schlüsselqualifikationen kommt
 - In maximal 4 Modulen aus dem Bereich Ingenieurwissenschaften/Informatik
- In den Ingenieurwissenschaften findet die 2. Wiederholung als mündliche Prüfung statt.
 - Die mündliche Ergänzung findet innerhalb von 6 Wochen nach der Feststellung des Nicht-Bestehens statt.
 - Eine nur mündlich bestandene Prüfung zählt nicht zur Orientierungsprüfung

9. Anmeldung zu Prüfungen

- Scheine:
 - Meist Anmeldung im Institut / beim Dozent / beim Übungsleiter / online
 - Unterschiedlich je nach Modul, keine zentrale Anmeldeseite
- Prüfungen:
 - Spätestens drei Tage vor der Prüfung
 - Online anmelden (im „Portal“)
 - ggf. schriftliche Anmeldung im Studiensekretariat
 - Vor Ende der Anmeldefrist auch Abmeldung möglich
 - Es besteht prinzipiell keine Anmeldepflicht.
ABER! Um alle Fristen (Orientierungsprüfung, etc.) einhalten zu können, ist es kaum möglich Prüfungen aufzuschieben!
- ASQ:
 - Anmeldung zu Beginn(!) des Semesters im centre

10. Credit-System

- Für jedes Modul gibt es eine bestimmte Anzahl an ECTS-Punkten (Credit-Points) (siehe Modulhandbuch)
- Gewichten die Module
- Legen somit die Endnote im Studium fest

- In die Endnote des Bachelors zählen nur die besten 90 LP, zuzüglich Bachelorarbeit (12 LP, doppelt gewichtet)
- In die Endnote des Masters fließen alle erbrachten Prüfungsnoten nach LP gewichtet ein (außer Zusatzmodule)

11. Zulassung zum Master-Studium

- Zulassung nur dann, wenn
 - Bachelorabschluss mit einer Gesamtnote von 2,7 oder besser, **oder**
 - Bachelorarbeit mit der Note 2,0 oder besser.
- Beginn des Masters im Winter und im Sommer möglich (für alle die länger als 6 Semester brauchen ;-)
- Anmeldung ggf. schon vor Abschluss des Bachelors (ab 140 LP) möglich/gewollt

Mehr... fs-et.de



FACHSCHAFT ELEKTROTECHNIK

FACHSCHAFT

STUDIUM

SERVICE

EVENTS

SONSTIGES

LINKS

Studium

Diese Rubrik befasst sich mit dem ingenieurwissenschaftlichen Studium an der Uni Ulm. Sie soll sowohl bereits immatrikulierten Studenten im Uni-Alltag helfen, als auch Studienbeginnern den Anfang erleichtern und Studieninteressierten helfen, die richtige Entscheidung bei der Studienwahl zu treffen.

Für Studieninteressierte:

- Unter [Elektrotechnik in Ulm](#) könnt Ihr Euch informieren, welche Anforderungen das ET oder IST-Studium in Ulm an Euch stellt.
- Unter [ESE](#) könnt Ihr Euch über das Programm unserer Erstsemestereinführung informieren.

Für Studierende:

- Unter [Stundenpläne](#) kommt Ihr auf die Fakultätsseite, auf der Ihr die Stundenpläne findet.
- Hier findet Ihr Eure [Prüfungstermine](#).
- Unter [Prüfungsordnungen](#) gibt es die offiziellen Prüfungsordnungen für alle ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge in Ulm. Außerdem gibt es eine kurze Zusammenfassung der Prüfungsordnungen.
- Eine Liste häufig gestellter Fragen gibt es unter [FAQ](#).

Navigation

- [Studieren in Ulm](#)
- [ESE](#)
- [Stundenpläne](#)
- [Prüfungstermine](#)
- [Prüfungsordnungen](#)
- [FAQ](#)

Extern

- [Portal Uni](#)
- [Portal Studium](#)
- [Bibliothekskataloge](#)
- [Stundenpläne](#)
- [Modulhandbücher](#)
- [Studienfachberatung](#)
- [Studiensekretariat](#)
- [Vorlesungszeiten](#)

Ansprechpartner

Bei Fragen oder Problemen:

1. Ansprechpartner ist immer die Fachschaft Elektrotechnik.

Wenn wir es nicht wissen, dann wissen wir, wer es weiß!

Die Fachschaft ist folgendermaßen zu erreichen:

Mail an fs-et@uni-ulm.de

Oder einfach in unserem Büro vorbeikommen (45.3.103)